Hausarbeit SME-PHY-B: Wahlthema 2 - Fitnesszähler

Joel Ewig 16. März 2021

Zusammenfassung

Sensorbasiert sollen ähnlich einer Fitnessuhr verschiedene Sportübungen erkennt sowie die Anzahl wie oft diese jeweils ausgeführt wurden. Benutzt werden sollen der Beschleunigungssensor und das Gyroskop des IMU-6050. Mein Lösungsansatz gliedert sich in mehrere Stufen: die Rohdaten aus dem IMU-6050 sollten durch einen mehrdimensionalen Kalman-Filter bereinigt werden. Die bereinigten Daten werden mit dem K-Means Algorithmus geclustert um daraus sogenannte "Beobachtungen" zu machen. In der Lernphase wird mit diesen Beobachtungen pro Übung ein Hidden Markov Model erlernt. In der folgenden Detektionsphase werden die

Inhaltsverzeichnis

| 1 | Konzept | 4 |
|----------|----------------------|---|
| | 1.1 Arduino | 4 |
| | 1.2 Prozesserkennung | 4 |
| 2 | Experimente | 4 |
| 3 | Evaluation | 4 |

1 Konzept

- 1. Accelerometer und Gyrometer mittels mehrdimensionalenm Kalman-Filter bereinigt
- 2. gefilterte Daten werden mittels kmeans geclustert
- $3.\,$ clusterzugehörigkeit als beobachtung in ein HMM zur Erkennung von Aktivität und Zählen

1.1 Arduino

Auf dem Arduino werden die Daten des Beschleunigungssensors und des Gyroskop aus dem IMU ausgelesen. Das Gyroskop sowie der Beschleunigungssensor werden dem im Datenblatt beschriebenem Selbsttest unterzogen. Dieser soll feststellen, dass die Sensoren noch funktionsfähig sind. Die zugehörigen Daten werden über die serielle Schnittstelle an ein Pythonskript übermittelt, welches die zugehörigen Rechnungen vornimmt und bei Nichtbestehen des Selbsttests das Programm beendet.

- 1.2 Prozesserkennung
- 2 Experimente
- 3 Evaluation